Schulbroschüre
Grundschule am Buschgraben

Grundschule am Buschgraben
Berlin Steglitz – Zehlendorf
14165 Berlin, Ludwigsfelder Straße 43 - 47
Telefon: 802 50 18 - FAX 802 16 53
Freizeitbereich: 81 00 59 43

www.grundschuleambuschgraben.de

Stand: Februar 2024

Liebe Eltern,

heute erhalten Sie von uns unsere **Schulbroschüre.**

Aktuelle Informationen zum Schulleben, wichtige Termine und Neuigkeiten, **insbesondere zu aktuellen Infektionsrisiken,** erhalten sie zudem in den von der Schulleitung regelmäßig herausgegebenen Informationsbriefen.

Wir möchten Sie über unsere Konzepte, Regeln und Organisationsformen informieren. Wichtig ist uns dabei, dass Sie die Gepflogenheiten im Umgang aller am Schulleben Beteiligten mit Ihrem Kind besprechen können.

Bitte unterstützen Sie uns bei unserer Arbeit, in dem Sie folgende Vereinbarungen Ihrem Kind erklären und Ihr Kind gleich von Anfang an auf das richtige Verhalten im Haus einstimmen:

- Wir **grüßen** einander und gehen **freundlich** und höflich miteinander um.
- Im Schulhaus gehen wir nur und **rennen nicht**!
- Wir **stellen uns leise an!**
- **Skateboards und Einräder müssen** im Haus **getragen werden**!
- **Ballspiele jeder Art** sind im Schulhaus **verboten!**
- **Handys und elektronische Spielzeuge** müssen in der Zeit von 7.30 Uhr bis 16.00 /18.00 Uhr ausgeschaltet bleiben! Bei Zuwiderhandeln werden die Geräte eingezogen und müssen von den Erziehungsberechtigten im Sekretariat abgeholt werden.

Borika van Dorp
Schulleiterin

Wir sind eine flexible gebundene Ganztagsschule – Was bedeutet das für Sie und Ihr Kind?

Betreuungszeiten

Die Betreuung Ihres Kindes für den Zeitraum von **7.30 bis 16.00 Uhr** ist **garantiert.** Der Stundenplan in den jeweiligen Jahrgangstufen berücksichtigt eine enge Verzahnung mit den Betreuungszeiten durch die Erzieher/innen und ermöglicht so eine Verteilung der **Unterrichtsstunden im Wechsel mit ergänzenden Angeboten und Freizeit** über den gesamten Tag. Die **Betreuung** Ihres Kindes ist für Sie **kostenfrei** sowohl in den Zeiten **vor der Schule** (von 6.00 Uhr bis 7.30 Uhr), **während des Schultages** bis 16.00 Uhr, in der der **Spätbetreuung** (von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr) sowie in den **Ferienzeite**n, in denen die Kinder aus unserem besonderen Ferienangebot verschiedene Aktivitäten wählen können. Bei der Anmeldung Ihres Kindes müssen Sie jedoch weiterhin den Antrag für die benötigten Module beim Jugendamt stellen.
Bitte geben Sie Ihr Kind am Morgen im Freizeitbereich ab, die Kinder werden von der jeweiligen Erzieherin entsprechend dem Stundenplan in die Klassenräume begleitet. Dies ist wichtig, da nicht an jedem Tag für alle Kinder der Unterricht im Klassenraum ab 8.00 Uhr stattfindet.

FLEXIBILISIERUNG im gebundenen Ganztag- was bedeutet das?
Seit dem Schuljahr 2022/2023 sind wir im Schulversuch **FLEXGanztag mit FLEXModul.**
Das bedeutet, dass in der Zeit **bis 14.30** Uhr Unterricht, Freizeit, Hausaufgabenzeit und Mittagessen angeboten werden.
Um **14.30 Uhr** liegt die erste Abholzeit. Gern aber können alle Kinder **bis 16.00** Uhr im **FLEXModul** in der Schule bleiben, um an den Freizeitangeboten und Arbeitsgemeinschaften teilnehmen zu können. **Die Abholzeiten an den einzelnen Wochentagen** legen Sie zu Beginn des Schulhalbjahres fest, damit sich Ihre Kinder in das Angebotsband von **14.30 Uhr bis 16.00 Uhr eintragen können.**

Unterricht

Der Unterricht findet verteilt über den ganzen Tag bis 14.30 Uhr statt. Arbeits-, Pausen- und Spielzeiten wechseln sich ab. Die Betreuung wird von Lehrkräften und Erzieherkräften sowohl gemeinsam als auch einzeln übernommen.

Mittagessen

Alle Schüler und Schülerinnen nehmen **verbindlich** an dem gemeinsamen Mittagessen teil. Sie schließen dazu mit dem Caterer einen persönlichen Vertrag für Ihr Kind ab. Das **Mittagessen** ist für Sie **kostenfrei**. Die Kinder essen in den Räumen unserer Mensa und werden von den Klassenerzieher/innen begleitet. Wir sind bemüht, allgemeine Regeln und Werte begleitend zu vermitteln.

Frühstückszeiten

Ihr Kind wird das selbst mitgebrachte Frühstück im Klassenverband im Klassenraum einnehmen. Bitte achten Sie auf ein gesundes Frühstück mit Obst, Gemüse und gesundem Brot. Süßigkeiten sollten nur ganz gezielt mitgegeben werden, da wir uns die „Gesundheitserziehung“ auf unsere Fahne geschrieben haben! Ihre Kinder haben meist sehr viel Durst, Mineralwasser oder Tee in auslaufsicheren Flaschen ist daher sehr wichtig für das Frühstück und den gesamten Tag.

Schulordnung

- Die Teilnahme am Mittagessen ist für alle Schüler und Schülerinnen verpflichtend. Die Erziehungsberechtigten schließen mit dem Caterer einen Vertrag.

- Krankmeldung der Schüler und Schülerinnen erfolgt bitte am Morgen **vor 8.00 Uhr** im Sekretariat. Bei längerer Erkrankung legen Sie bitte eine ärztliche Bescheinigung vor.

- Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind **pünktlich** zur Schule kommt.

- In den Klassen- und Freizeiträumen tragen die Schüler und Schülerinnen **Hausschuhe**, um die Verschmutzung zu reduzieren.

- Ihr Kind benötigt für den Tag ein ausreichendes **gesundes Frühstück und Getränke**, dabei möglichst Wasser oder Tee.

- Der **Rollerparkplatz** befindet **sich vor dem Schulgebäude**. Nur mit Einverständnis der Erzieherkräfte darf ausschließlich während der EB-Zeiten mit dem Roller auf dem Hof gefahren werden. Im Schulgebäude darf **weder mit dem Roller noch mit Long-Boards** gefahren werden. Roller müssen im Schulgebäude getragen werden, da die Reifen Spuren auf dem Boden hinterlassen.

- Der **Verzehr von Erdnussspeisen** ist **nicht genehmigt**, da zu der Schülerschaft **hochallergische** Kinder gehören.

- In der Schule besteht ein **Handyverbot**. Alle Geräte dürfen während der Schulzeit und auf dem Schulgelände nur im ausgeschalteten Zustand mit sich geführt werden. Bei Zuwiderhandeln wird das Handy eingezogen. Erziehungsberechtigte können das Gerät in den Bürostunden im Sekretariat abholen. Unberechtigte Nutzung des Handys und seiner vielfältigen Funktionen kann nach § 62 und § 63 Schulgesetz weitere Ordnungsmaßnahmen nach sich ziehen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Grundschule am Buschgraben
Hausordnung

(Beschluss der Gesamtkonferenz vom 25. August 2023)

Folgende Maßnahmen gelten auf Vorschlag des Krisenteams in Abstimmung mit der Gesamtkonferenz zur Erhöhung der Sicherheit im Hause:

- **Eltern verabschieden ihre Kinder am Morgen vor dem Schulgebäude.**
- **Eltern und abholberechtigte** Personen **nehmen zur ersten Abholzeit um 14.30 Uhr die Kinder am Pavillon/ Hofbereich in Empfang. Um 16.00 Uhr** werden alle Kinder über den Haupteingang entlassen.
- **Gesprächsbedarf** mit Lehr- oder Erzieherkräften kann im Sekretariat angemeldet werden.
- **Die weiße Innentür im Eingangsbereich** wird **in der Zeit von 9.00 Uhr bis 13.30/14.00 Uhr** abgeschlossen.
  Im Eingangsbereich befindet sich eine Klingelanlage, über die Sie sowohl den Freizeitbereich 1-3 als auch das Sekretariat erreichen können.
- **Das eigenständige Verlassen des Schulgeländes ist den Schülerinnen und Schülern nicht gestattet.**
- **Besucher** melden sich bitte im Sekretariat an.
- Bitte beachten Sie, dass **Konflikte** zwischen Kindern während der Schulzeit **durch die Lehr- und Erzieherkräfte geklärt** werden. **Zum Schutz unserer Schülerschaft ist es Eltern nicht gestattet, einzelne Kinder bezüglich der Klärung anzusprechen**. Im Bedarfsfall werden Klassenkonferenzen einberufen.
- **Aus Datenschutzgründen** werden alle Personen im Hause darauf hingewiesen**, dass im Schulgebäude die Handy-Nutzung insbesondere mit der Fotografierfunktion nicht gestattet ist.**
- **Aus Sicherheitsgründen finden die Toilettenbesuche der Schüler und Schülerinnen möglichst während der Pausenzeiten statt.**

B. van Dorp
Schulleiterin

Grundschule am Buschgraben
14165 Berlin, Ludwigsfelder Straße 43 - 47 Telefon: 030 - 802 50 18 FAX: 802 16 53
Freizeitbereich 030 – 81 00 59 43

Unsere Leitbildsätze

Wir geben den Schülerinnen und Schülern Orientierung durch Regeln und Rituale im Unterricht und Schulleben. Wir vermitteln Werte wie Höflichkeit und gewaltfreie Konfliktlösung und achten auf deren Einhaltung.

Wir streben Transparenz zwischen Elternhaus und Schule an u. a. durch Elternsprechtage, Nutzung der Elternkompetenzen und gemeinsame Feste.

Wir legen Wert auf die Teamfähigkeit und Kooperation zwischen allen am Schulleben Beteiligten. **Wir wissen um die Bedeutsamkeit eines einheitlichen Verhaltenskodexes und handeln danach.**

Wir sind offen für innovative Lehr- und Lernmethoden, wie z. B. selbständiges und entdeckendes Arbeiten, offenen und praxisorientierten Unterricht und klassenübergreifendes Arbeiten.

Wir streben ein hohes Maß an Mit- und Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler an durch aktive Beteiligung an der Gestaltung ihres Lernumfeldes.

Wir fördern Freude am Lernen und Lehren und fordern Anstrengung und Bereitschaft. Wir unterstützen und würdigen die individuelle Entwicklung und besondere Leistungen der Schülerinnen und Schüler.

Wir fördern Wohlbefinden und Gesundheit sowohl durch ein ausgewogenes Verhältnis von Bewegung und Ruhe als auch durch gesunde Ernährung.

Wir bieten unseren Schülern und Schülerinnen unabhängig von der sozialen und kulturellen Herkunft oder eventueller Beeinträchtigung Schutz. Kinderrechte sind Grundlage unserer pädagogischen Arbeit.

Als gebundene Ganztagsschule legen wir besonderen Wert auf die Fähigkeit der Schülerinnen und Schüler ihre Freizeit sinnvoll zu nutzen und beziehen daher außerschulische Kooperationspartner mit ein.

1. Februar 2024

Säulen der Grundschule am Buschgraben mit gebundenem Ganztag

Lernen	**Soziales Miteinander**
Selbständiges Lernen	
Freude und Anstrengungsbereitschaft	**Positives Lernklima**
Vielfältige Lehr- und Lernmethoden	
Schülerangemessene Leistungsorientierung	**Gesundheit und Bewegung/ Ernährung**
Individualisierung	**Regeln / Rituale / Werte**
Schülerunterstützung und Förderung im Lernprozess	**Entwickeln des positiven Selbstkonzepts der Schülerinnen und Schüler**
Förderung der Methodenkompetenz	
Teamfähigkeit	**Transparenz / Informationsfluss**
Partizipation / Mitgestaltung durch Schülerinnen und Schüler	**Partizipation / Mitgestaltung durch Eltern**
	Außerschulische Kooperationspartner
Sprachbildung	
Kommunikation	
Lernförderliches Schulklima **Konzepte zur Entspannung und Anspannung im Wechsel**	
Musikalische Grundschule	

Auszug aus dem Schulprogramm 2016

Konzepte der Grundschule am Buschgraben, über die Sie auf den folgenden Seiten Näheres erfahren:

Sprachförderung

Leseförderung, Lese-Rechtschreib-Kurse, temporäre Lerngruppen in der Schulanfangsphase, Vorleserituale, Lesetage, Lesepatinnen, Ausleihe im Bücherbus, Methodentraining als Hilfe zum „Selbstorganisierten Lernen“, Vermittlung von Fachsprache und Sprachmustern in allen Unterrichtsfächern und der Ergänzenden Betreuung

Gewaltprävention

Konfliktlotsenausbildung, Schulwegpaten-Dienste, Klassenrat, Schülerparlament, Partizipation/Planungswerkstatt, Übernahme von Verantwortung für andere, Stärkung des sozialen Miteinanders bei Übernachtungen und Klassenreisen

Bewegungsförderung

Zu-Fuß-zur-Schule, veränderte Unterrichtsorganisation Quergangkletteranlage „Neverest“, Wasserspielplatz, Balancierhain, Klettertetraeder, Bewegungsbaustelle, Spieleausleihe für die Pause

Gesundheitserziehung

gemeinsames Mittagessen, verbindliche Teilnahme aller Schüler und Schülerinnen unserer Schule, gemeinsame Frühstückszeiten im Klassenraum, Arbeit im Schulgarten, gezielte Entspannungsübungen im Unterricht, Einsatz von „Wackelstühlen“ zum dynamischen Sitzen, Programm „Klasse 2000“ in Kooperation mit der AOK Nord-West

Grundschule am Buschgraben….

… auf dem Weg zur **m**usikalischen Grundschule!
Mehr Musik von **m**ehr Kolleginnen und Kollegen zu **m**ehr Gelegenheiten.

Die Projektkoordinatoren
Herr Tätweiler, Frau Laaser und Frau Alex
begleiten das Kollegium seit dem Schuljahr 2015/16 auf diesem Weg!

Die inhaltliche Umsetzung verbindet wunderbar unsere Bausteine des Schulprogramms im Sinne der Salutogenese:

„Lernen mit Bewegung, Wechsel von Anspannung und Entspannung, Gesundheitsförderung, gesunde Ernährung, Programm Klasse 2000, MentalTop“ mit der **M**öglichkeit des **m**usikgestützten Lernens.

Musikalische Grundschule
Berlin

Musikalische Grundschule im Überblick

Auszug aus Beschreibung des Schulentwicklungsprojektes

„Schulen sind heute mehr denn je aufgerufen, im Sinne der individuellen Förderung jedem Kind die ihm gemäßen Bildungschancen zu eröffnen. Insbesondere an Grundschulen treffen Kinder unterschiedlicher Herkunft und Bildungserfahrungen zusammen. Hier kann Musik Brücken bauen und positive Lernerfahrungen ermöglichen – unabhängig von Herkunft, Sprache und Bildungsstand.“

„Die Musikalische Grundschule ist ein Schulentwicklungsprojekt, in dem die Musik das verbindende Element für die Entwicklung von Unterricht, Personal und Organisationskultur bildet. Schüler und Schülerinnen, Lehrkräfte, pädagogisches Personal und Eltern erleben an ihrer Schule die „4 Ms“: "Mehr Musik von Mehr Beteiligten in Mehr Fächern und zu Mehr Gelegenheiten". Unter dieser Leitidee entwickelt jede Musikalische Grundschule ihr eigenes Schulprofil.“

„Im Unterricht können Kinder beispielsweise den Rhythmus in Sprache und Musik entdecken, Zahlenspiele musikalisch umsetzen, Farben zu Tönen machen, Klänge, Geräusche und Stille bewusst wahrnehmen und zuhören lernen.“

Partizipation –
Elternmitarbeit erwünscht!

Liebe Eltern,
Ihre Unterstützung und Mitarbeit ist bei uns stets erwünscht.

Nehmen Sie aktiv Ihre Rechte zur Mitarbeit in den schulischen Gremien wahr.

Gern nehmen wir auch Ihre Unterstützung bei allen Aktionen oder Schulfesten an, denn oft benötigen wir viele Hände und Köpfe für die Planung, Organisation oder auch einfach beim Ausgestalten des Schulgebäudes.

Sie können Ihre „Qualitäten“ gern beim Elternnetzwerk über die Klassenvertreter/innen der Klasse Ihres Kindes anmelden.

Wir freuen uns auf die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen.

Partizipation –
Beteiligung der Schülerschaft am Schulleben

Schulversammlung

Alle Schülerinnen, Schüler, Erzieherinnen und Lehrkräfte treffen sich regelmäßig zu **Schulversammlungen** in der Aula.
Während dieser Versammlungen finden Präsentationen durch Schülerinnen und Schüler statt, die Kinder erhalten neueste Informationen aus unserem Schulleben und wir ehren besondere Leistungen – zum Beispiel unsere Basketballer, die Sieger/innen der Vorlesewettbewerbe, die neuen Gruppen der Schulwegpaten und Teilnehmer unterschiedlicher Sportwettkämpfe.

Konfliktlotsen

Konfliktlotsen lernen, Streitigkeiten zwischen den Kindern mittels Gesprächen und gewaltfrei zu lösen. In den ersten drei Monaten werden die Kinder von erfahrenen Pädagogen angeleitet, wie ein Streit geschlichtet werden kann. Nach der Ausbildung arbeiten sie in den Pausen auf dem Hof praxisnah als Konfliktlotsen. Der Kurs wird als WUV-Kurs (Wahlunterricht-verpflichtend) oder AG für die Klassenstufen 5 und 6 angeboten und findet einmal pro Woche statt.

Konzept Leseförderung

Leselust - „Lesen kann man lernen“

Wir wollen durch verschiedene Aktivitäten auf die Bedeutung des Leseinteresses und der Lesemotivation für das Leseverhalten aufmerksam machen.
Dazu gibt es neben den Aktivitäten in den einzelnen Klassen u. a. in jedem Monat eine festgelegte **Lesestunde**, in der jeder Schüler und jeder Lehrer ein selbstgewähltes Buch liest oder vorliest. Leselust und Lesespaß sollen hierbei im Mittelpunkt stehen.
Alle Kinder machen hier die Erfahrung, dass Bücher zwischen Spannung, Unterhaltung und Information viele Facetten bieten und Lesen sowie Vorlesen die Fantasie anregen und neue Welten eröffnen.

Die 6. Klassen nehmen regelmäßig am **Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels** teil.
Dieser zählt zu den größten bundesweiten Schulwettbewerben. Dazu werden die besten Vorleser/-innen zunächst innerhalb der Klasse, anschließend auf Schulebene ermittelt.

Im **„Lese-Schaukasten“** unserer Schule präsentieren Klassen ihre Arbeiten z.B. über Schriftsteller oder Lieblingslektüren.

Unsere Schule macht mit beim bundesweiten **Vorlesetag** am 23. November.
Dies ist eine Initiative der Wochenzeitung, DIE ZEIT und der Stiftung Lesen, die 2004 ins Leben gerufen wurde.

Am 23. April widmen wir eine Lesezeit dem **„Welttag des Buches“.** Im Jahr 1995 traf die UNESCO die Entscheidung, aus dem „Tag des Buches“ den „Welttag des Buches“ zu machen.

Lesepatinnen

An unserer Schule läuft seit 2003 Jahren das erfolgreiche Projekt „Lesepaten“. Acht sehr engagierte und von den Kindern stets heißersehnte Damen arbeiten unentgeltlich mit unseren Schülern der 1. bis 4. Klassen. Ein bis zwei Stunden wöchentlich lesen diese Lesepatinnen mit jeweils zwei Schülern/Schülerinnen in ihrem separaten Lesepatenraum und fördern so das Interesse an Kinderbüchern und die Lust und Freude am Lesen. Aus Kinderbüchern wird vorgelesen und gemeinsam mit den Kindern die Inhalte besprochen. Viele Kinder haben gerade in dieser kleinen Gemeinschaft mehr Mut, Texte oder kurze Abschnitte allein vorzutragen. In unregelmäßigen Abständen treffen sich die Lesepatinnen und Lehrerinnen und tauschen sich über ihre Erfahrungen und Wünsche aus.

Lese-Rechtschreibförderung ab der 3. Jahrgangsstufe

Der **LRS-Kurs** hilft den Kindern, besser mit ihrer Lese-Rechtschreibschwäche umzugehen. Den Förderbedarf stellen die Klassenlehrkräfte bzw. die LRS-Lehrkraft fest. Dieses Förderangebot findet immer für die dritten Klassen zusätzlich zum Regelunterricht in kleinen Gruppen (nicht mehr als acht Schüler/innen) statt.

Unsere Kooperationspartner

Musikkooperation

Wir arbeiten in Kooperation mit der Musikschule „Leo – Borchard“ Steglitz – Zehlendorf.
Die Kinder können im Schuljahr gegen Entgelt die **Instrumente** Keyboard und Harfe erlernen. Alle Kurse finden in Form von Gruppenunterricht mit 4 – 6 Kindern statt.
Weitere Kurse entnehmen Sie bitte dem Flyer der Musikschule, der spätestens am Schuljahresanfang verteilt wird.

Weitere Koperationspartner sind

- Polizeipräsident in Berlin für die Schulwegpatenausbildung
- Zephir gGmbH
- Biermann&Siems GbR
- VFL Zehlendorf e.V.
- BGZ – Basketballverein in Koop mit ALBA-Berlin
- Deutsche Schreberjugend Landesverband Berlin e.V.
  Freilandlabor Zehlendorf: Natur-Erlebnis-Tage an der Grundschule
- Dritter Frühling e.V. – Generationenwerkstatt: Zeitwerkstatt
- Archäologin Frau Hansen: Geschichte zum Anfassen
- Kita an der FU
- Kita Adagio
- Kita am Buschgraben
- Mittelhof Zehlendorf: FEE (freiwillig, engagiert, ehrenamtlich)
- Reit- und Fahrverein Zehlendorf

Schülerparlament

Die Klassensprecher/innen der Jahrgangsstufen 3 – 6 treffen sich im Schülerparlament. Sie beraten und entscheiden über wichtige Themen des Schullebens, wie z.B. Schulkleidung, Regelung der Fußballzeiten während der Pausen, Mülltrennung, Vorbereitung der Schüler-Disco .

Unsere Regeln für das Schülerparlament

1. Wir lassen uns ausreden.
2. Wir sind leise, wenn eine/r spricht.
3. Wer sprechen möchte, muss sich melden.
4. Jede/r sollte gut zuhören.
5. Wir müssen laut und verständlich sprechen.
6. Will ich mich sofort zu dem Gesprächspunkt äußern, mache ich das Doppelwopper/ Vorfahrtszeichen.
7. Die Rednerliste wird gut geführt.
8. Wir führen keine Privatgespräche.

Partizipation und Bewegungsförderung

Bewegter Schulweg „Zu-Fuß-zur-Schule“

Schulwegpat*innen
und das „blue-shoes-T-Shirt“

Die **Bewegungsförderung** Ihrer Kinder vor, während und nach dem Unterricht liegt uns besonders am Herzen. Dies haben wir auch in das Profil der Schule aufgenommen. Aus einem internationalen Projekt mit Partnerschulen in England und Italien ist daher die Idee erwachsen, dass unsere Schüler und Schülerinnen morgens schon fit und munter zur Schule kommen sollten.
Dafür haben wir in 500 Metern Entfernung unter Beteiligung von Schülern und Schülerinnen sowie Eltern und der Firma STRAMARK blaue Linien mit Buchstaben, Punkten und Zahlen auf die Gehwege gemalt, so dass Ihre Kinder hüpfend und laufend den morgendlichen Schulweg absolvieren können.

Jeden Morgen 500 Meter zu Fuß zur Schule macht insgesamt 250 km im Jahr als Mehr an Bewegung. Bitte unterstützen Sie unsere Aktion, indem Sie Ihre Kinder an den durch ein besonderes Schild gekennzeichneten Sammelpunkten loslaufen lassen.

Damit Ihre Kinder noch selbständiger werden, haben wir in Zusammenarbeit mit dem Verkehrssicherheitsberater Herrn Klemke 5. und 6. Klässler/innen besonders geschult.

Diese **Schulwegpat*innen** stehen jeden Morgen ab 7.40 Uhr an den Sammelpunkten und geleiten Ihre Kinder sicher auf dem Weg zur Schule.

Als Teilnahmebescheinigung können Ihre Kinder **in einem kleinen Heft** die Laufstrecken abstempeln lassen. Als besonderen Anreiz verteilen wir nach erfolgreich gelaufenen 54 Kilometern auf unserer Schulversammlung den Kindern ein „blue shoes“ – T-Shirt!

Bitte unterstützen Sie unsere Aktion!

Im September begehen wir den “internationalen Tag zu Fuß zur Schule“ stets mit kleinen Aktionen!

Bewegte Pause - draußen

In den letzten Jahren ist unser Schulhof vielfältig umgestaltet worden. So haben wir einen schön gestalteten Wasserspielplatz und ein bewegungsintensives Kletterareal ergänzen können. Wenn es so richtig schön heiß ist, können Ihre Kinder Grundwasser pumpen und – mit entsprechender Kleidung – Seen, Burgen und Flussanlagen bauen. Die Kletter- und Balancierbereiche wollen wir in den nächsten Jahren gern noch erweitern. Zusätzlich erfolgt eine Spieleausleihe aus einem Spielehäuschen heraus für die Pausen und Freizeitzeiten. Eine Umfrage des **Schülerparlamentes** hat die Wünsche für die Ausstattung ermittelt. Es sollen noch weitere Einräder angeschafft werden. Bitte beachten Sie, dass diese Geräte nur mit einem eigenen Fahrradhelm genutzt werden dürfen.

Bewegte Pause – draußen – Bewegungsbaustelle

Gefördert vom Deutschen Kinderhilfswerk e.V. haben wir im Rahmen der Zusammenarbeit mit Berlinbewegt e.V. ein Baukastensystem erworben, mit dem Kinder eine Balancierstrecke bauen können. Diese Bewegungsbaustelle fördert das soziale Miteinander, da die einzelnen Teile so schwer und unhandlich sind, dass gemeinsam eine Planung besprochen und umgesetzt werden muss. Auch in der Bewegungsbaustelle gelten bestimmte Regeln, um die Sicherheit aller zu gewährleisten.

Regeln für die Benutzung der Bewegungsbaustelle BBS:

- Ich trage feste Schuhe, damit ich mich nicht verletze.
- Wir bauen und tragen die Balken und Kisten immer nur zu zweit oder zu mehreren.
- Wir achten darauf, dass wir keinen Mitspieler umstoßen oder verletzen.
- Wir prüfen, ob die Verbindungen sicher sind, bevor wir klettern.
- Wir räumen am Ende gemeinsam auf.

Bewegte Pause – drinnen- Kletteranlage

Die Quergangkletteranlage sowie vielfältiges Spielmaterial in den Freizeiträumen und in den Klassenräumen soll auch bei Regenwetter genügend Anregung Ihren Kindern bieten.

Bitte beachten Sie, dass jegliches elektronisches Spielzeug sowie Sammelkarten in der Schule nicht erwünscht sind. Auch Handys sollten nicht in die Schule mitgebracht werden. Vielen Dank!

Englisch-AG in den Klassen 1 und 2

An diesem Unterricht nehmen alle Schüler der ersten und zweiten Jahrgangsstufe teil. Es wird wöchentlich eine bzw. zwei Unterrichtsstunden erteilt. Wesentliches Kennzeichen dieses Englischunterrichts ist das **spielerische Erlernen der Fremdsprache** mit dem Material **„Playway to English“**. Im vorwiegend einsprachigen Unterricht wird mit Hilfe der **SMILE**-METHODE eine Basiskompetenz im Hörverstehen und Sprechen angebahnt und Freude am Erlernen der Fremdsprache geweckt.

Die Unterrichtsmethodik basiert auf folgenden Grundelementen:

S paß an der Fremdsprache

M erkhilfen durch Musik, Bewegung, Rhythmus und Reim

I ntelligenzförderung

L ernen mit allen Sinnen

E inbindung der Themenbereiche in den Gesamtunterricht

Folgende Themenbereiche werden behandelt:

What’s your name?
School
Fruit
Pets
Toys
Christmas
Winter
Health
Party time
Food and Drink
Easter
Weather
Animals
Holidays

Die Inhalte der Themenbereiche werden mit Hilfe von “Sketches, Stories, Action stories, Songs, Chants and Rhymes” vermittelt.

Sportaktivitäten

An folgenden sportlichen Aktivitäten nehmen Schülerinnen der Grundschule am Buschgraben teil:

- Vorbereitung und Teilnahme am Mini-Marathon
- Basketball AG für 3.- 4. Klasse/Basketball AG für 5.-6- Klasse (Training für die Schulmannschaft) und Teilnahme an der Berliner Grundschulmeisterschaft, Streetball- Turnier
- Fußball AG und Teilnahme an Feld- und Hallenturnieren
- Teilnahme an den Berliner Staffeltagen
- Teilnahme an Steglitz/Zehlendorfer Schwimmmeisterschaften der 3. Klassen
- Teilnahme am „Entenlauf“ Stegl./ Zehlend. (10x1000m für 1.u.2. Klasse, 3.u.4. Klasse, 5.u.6. Klasse)
- Bundesjugendspiele in Leichtathletik und Turnen 3.-6. Klasse, Spielfest für 1.u.2. Klasse
- Fußballmeisterschaft der GaB am Ende des Schuljahres
- Teilnahme am Duathlon (Fahrradfahren und Laufen – Swim and Run)
- Badminton-AG/ Boule-AG in Kooperation mit Zephir gGmbH
- Spiele-AG in Kooperation mit Zephir gGmbH

Zusammenstellung aller Pflichtveranstaltungen im Unterricht

Jahrgänge 1 – 6:

Anti-Mobbing-Projekt in Zusammenarbeit mit unserer Schulstation Regenbogen

5. und 6. Klassen

Im Rahmen des naturwissenschaftlichen Unterrichtes finden folgende Veranstaltungen statt:

Projekt Arztstunde zur Sexualerziehung
Kontakt Frau Dr. Linzbach

Physlab der FU Berlin
Physikalische Experimente

Erste Hilfe-Unterweisung
Kontakt Jugendrotkreuz und Unfallkasse Berlin

Gewaltprävention
Eine 4-stündige Unterweisung der Schüler durch den Präventionsbeauftragten der Polizei.
Kontakt Herr Karsten Leuteritz Abschnitt 43

Mikroskopieren lernen im Ökowerk

Im Rahmen des Deutschunterrichtes :

6. Klassen: Vorlesewettbewerb (bundesweit)
und dem entsprechend
4. Klassen: Vorlesewettbewerb

Im Rahmen der Medienbildung:

Klassen 2 – 6: Kurse zum Erwerb der Fertigkeiten zur Textverarbeitung, Recherche und Präsentation

Die „goldenen Regeln“ der Grundschule am Buschgraben gelten für den ganzen Tag!

Welche Vorteile bietet der gebundene Ganztag – Was unterscheidet die gebundene Ganztagsschule von einer Hortbetreuung nach dem Unterricht?

Einheit von Lernen, Spielen, Freizeitgestaltung

Ihr Kind wird kostenfrei betreut. Die Lerngruppe bleibt sowohl in der Unterrichtszeit, der Schulaufgabenzeit und in der Freizeit zusammen. Spielkontakte, die sich aus den regulären Pausenzeiten zwischen den Unterrichtsstunden ergeben, können also in den übrigen Zeiten des Schultages entwickelt und weiter vertieft werden. Gemeinsames Lernen, Essen und Spielen soll dazu führen, dass sich Ihr Kind im gebundenen Ganztag aufgehoben und verlässlich betreut fühlen kann durch die vertrauten Lehrer/innen und Erzieher/innen in den ebenfalls vertrauten Räumen des Schulgebäudes.

In den „EB-Zeiten“ (ergänzende Betreuungszeit) liegen zum Teil auch die zusätzlichen **Förderangebote in temporären Lerngruppen (TLG)**. In kleinen Gruppen werden Kinder im Lesen, Schreiben und Rechnen dort gefördert, wo sie Schwächen zeigen oder auch Leistungsstärken, die weiter unterstützt werden können. Die Teilnahme für Ihr Kind ist verpflichtend und wird durch die Klassenlehrkräfte im Gespräch mitgeteilt. Förderpläne werden Ihnen entsprechend vorgestellt.

Die Arbeit im Unterricht wird durch **Schulaufgabenstunden (SAS)** vertieft, somit entfallen die klassischen Hausaufgaben, die sonst zusätzlich nach 16.00 Uhr anfallen würden. Erst in den Jahrgangsstufen 5 und 6 erhalten die Schüler und Schülerinnen die Möglichkeit, an 2 Wochentagen bereits nach dem verbindlichen Mittagessen nach Hause zu gehen, um dort selbständig die anfallenden Übungsaufgaben als Hausaufgaben anzufertigen, um sich auf das selbständige Arbeiten für die Oberschule vorbereiten zu können.

Das **Konzept der Erzieherkräfte** sieht vor, den Unterricht ergänzende Angebote zu planen und anzubieten. Dies kann sich zum einen auf das Profil der Schule beziehen, zum anderen aber auch ganz konkret auf behandelte Unterrichtsthemen. So werden Tanz, Spiel, Basteln, aber auch Versuche oder Lernspiele während der Betreuungszeiten angeboten.

Während des Tages werden zusätzlich **Arbeitsgemeinschaften** durch unsere Kooperationspartner in den Räumen der Schule angeboten. Diese sind jedoch kostenpflichtig und können von Schuljahr zu Schuljahr variieren. Das aktuelle Angebot steht meist spätestens 4 Wochen nach Schuljahresbeginn fest. Sie können dann persönliche Verträge mit den Leiter/innen/n schließen.

Grundschule am Buschgraben
Schulordnung

5 goldene Regeln für das Zusammenleben

Jeder in unserer Schule hat das Recht:
→lernen zu können → respektiert zu werden →sich sicher zu fühlen

Wir sind höflich und freundlich.

Wir helfen einander.

Wir sind ehrlich und fair.

Wir hören zu und geben unser Bestes.

Wir gehen sorgsam mit Dingen um.

Ich habe die Schulordnung gelesen und werde mich an die Regeln halten.

_____

Datum Unterschrift

Grundschule am Buschgraben

Unser Schullied zu den 5 goldenen Regeln

Der Tag wird für uns alle gut,
wenn wir gold`ne Regeln achten.
Dann könn´n wir in der Schule
Aus allem etwas machen
Zeig Respekt – Respekt
Für mich und jedermann
Egal wer ich bin, was ich denke oder was ich alles kann.

Für alles gibt es Regeln,
bei Wettkampf, Spiel und Sport
Und auch an uns`rer Schule
Sind sie am rechten Ort.

Es ist hier ganz wichtig,
Bei allem was wir tun
Geh`n wir mit den Dingen
Immer gut und sorgsam um
Und brauchst du meine Hilfe,
so bin ich gern bereit,
denn kannst du`s nicht alleine schaffen
dann schaffen wir`s zu zweit!

Für alles gibt es Regeln,
bei Wettkampf, Spiel und Sport
Und auch an uns`rer Schule
Sind sie am rechten Ort.

Hör gut zu und versuche stets
Dein Bestes hier zu geben.
Sei ehrlich, fair und freundlich
Und höflich auch beim Reden
Ja, dann fühlen wir uns wohl
Und jeder lernt hier gern,
//:dann gibt es keinen Streit und
Keinen Grund sich zu beschwer`n!://

Schulordnung

Maßnahmenkatalog bei Regelverstößen

Negatives Verhalten muss eine Konsequenz nach sich ziehen!
Die angewendete Maßnahme bei einem Regelverstoß soll immer im Sinnzusammenhang zum Vergehen stehen.

Wir arbeiten präventiv bewusst mit einem Belobigungssystem (Steine o.ä. in einem Glas), das insbesondere auch für individuelle Belobigung benutzt wird. Die von d. Schüler/in erworbenen individuellen Belobigungssteine füllen das Belobigungsglas der ganzen Klasse.

I. Eine Differenzierung des Maßnahmenkataloges je nach Klassenstufe ist nötig bzw. möglich – abhängig vom Reifegrad des Kindes bzw. von der jeweiligen Klasse oder Situation.

II. Mögliche Maßnahmen
Jede Lehrkraft / Erzieher/in (Klassenkonferenz etc.) wählt die passende Maßnahme aus.

Fußnoten 1 – 4: siehe jeweils auch § 62 und § 63 SchulG

1. Gespräch bzw. Konfliktlösung
   - mit Hilfe der Konfliktlotsen
   - im Klassenrat
   - mit Erzieher/inne/n und Lehrkräften
   - in der Schulstation
2. sich entschuldigen (mündlich, schriftlich)
3. Eltern schriftlich benachrichtigen (mit Unterschrift zurück)
4. Mündliche bzw. schriftliche Reflexion darüber, was man gemacht / gesagt hat, gegen welche Regel man verstoßen hat und was man sich für die Zukunft vornimmt
   siehe Vordruck ***„Schief gelaufen“***
   (kann auch durch Unterschriften von Schüler/in, Lehrkraft / Erzieher/in und Eltern besiegelt werden – s. Anlagen)
   ggf. Vortrag vor der Klasse halten
5. bei Verstößen gegen die Regel „Elektronisches Spielzeug und Mobiltelefone sind verboten“ bzw. bei Missbrauch des Mobiltelefons: Mobiltelefon / i-pod / game-boy etc. abnehmen ➔ Eltern müssen es im Sekretariat abholen (Achtung: SIM-Karte muss im Mobiltelefon bleiben!)
   ⇨ Verhältnismäßigkeit der Mittel / Maßnahme beachten!
6. Dinge ersetzen / bezahlen / reparieren
7. Gespräch bei der Schulleitung
8. Eintrag in das Klassenbuch[1] bzw. Schülerbogen
9. Hinweis im Zeugnis
10. Mündlicher Tadel[2]
11. Schriftlicher Verweis[3]
12. Anzeige wegen Körperverletzung o.ä.; Einbeziehung des Gewaltpräventionsbeauftragten der Polizei
13. Gewaltmeldung

Sämtliche Maßnahmen gem. § 62 und § 63 des Schulgesetzes können angewandt werden.

Grundschule am Buschgraben

Schief gelaufen!

Einblicke und Ausblicke

Name: _____ Klasse: ____

Datum: _____ Uhrzeit: _____

Fach / Pause: _____

- **Schildere die Situation! Was ist vorgefallen?**

_____

_____

_____

_____

_____

- **Gegen welche Regel hast du verstoßen?**

_____

_____

- **Weshalb hast du dich nicht an die geltenden Regeln gehalten?**

_____

_____

_____

_____

_____

- **Was unternimmst du, damit sich dein Verhalten ändert?**
  Welche Hilfen brauchst du dazu? Schreibe Vorschläge für Wiedergutmachung!

_____

_____

_____

_____

_____

Unterschrift d. Schüler/in: _____

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten _____

Dieses Blatt bis zum nächsten Schultag unterschreiben lassen und mit der Lehrkraft und/oder der Erzieherin / dem Erzieher besprechen.
Ggf. auf der Rückseite weiter schreiben.

Regeln des Schülerparlaments zum Spielen mit Lederbällen während der Pausen: - in der Erprobung-

1. **Der Fußballtag wird von jeder Klasse genau eingehalten und akzeptiert:**
   In der 1. und 2. Pause spielt nur die Klassenstufe, die Fußballtag hat.
   Sollte sie nicht auf dem Platz sein, weil sie z.B. einen Ausflug macht oder keine Lust zum Fußballspielen hat, bleibt der Platz „lederfußballfrei“

2. **Pro Fußballtag verfügt jede Klasse über einen Ball. Auf dem Platz befinden also höchstens sich 2 Bälle. Private Bälle sind nicht erlaubt!**

3. **Die Bälle liegen im Pavillon und werden dort von den Erzieher/inne/n an die jeweiligen Klassen abgegeben.**

4. **Jede Klasse stellt 2 Aufpasser, die auf die Einhaltung der Regeln achten.**

5. **Auf dem Platz zwischen den Toren halten sich nur die Kinder aus den Klassen auf, die Fußballtag haben.**

6. **Alle anderen Ballspiele finden außerhalb des Spielfeldes mit Schaumstoffbällen statt.**

Grundschule am Buschgraben

Musikalische Grundschule Berlin

Auszug aus dem Medienkonzept

Bausteine des Medienkonzeptes:

1. „Medienbildung – Lernen am und mit dem PC“

Unterrichtsbegleitend werden zur Festigung des Lernstoffes, zur Differenzierung, Diagnostik, sowie zur gezielten Förderung Lernprogramme eingesetzt:

- Grundschuldiagnose (Deutsch und Mathematik)
- Antolin (Leseförderung)
- Alfons (differenziertes Mathe-Training)
- Lehrwerksbegleitende Lernsoftware in der Schulanfangsphase
- „Lernen im Netz“ zu verschiedenen Themen des Naturwissenschaftlichen Unterrichts
- Sachdarstellungen der Internetplattformen, z.B. „ Hamsterkiste“ für den Sachunterricht

Ein aufbauender Lehrgang unseres Kooperationspartners setzt folgende Schwerpunkte, um den Einsatz des PC mit den Anwendungsmöglichkeiten im Unterricht zu ergänzen:

Jahrgangsstufe	Inhalt	Kompetenzen
2	Grundlagenkurs: Einführung in die Bedienung des PCs und Einführung in die Textverarbeitung	Anbahnen der Basiskompetenzen
3	Junior-Comp@ss: Grundlagen der Textverarbeitung, altersangemessene Internetnutzung zur Recherche	informieren analysieren kommunizieren reflektieren produzieren präsentieren
4	Net-Comp@ass: Textverarbeitung Einführung in das E-Mail-Programm, Recherche, Suchmaschinen	informieren analysieren kommunizieren reflektieren produzieren Präsentieren

Jahrgangsstufe	Inhalt	Kompetenzen
5	Textverarbeitung: Erweiterte Kompetenzen	produzieren präsentieren
6	Bildschirmpräsentationen: Recherche, Gestaltung und Präsentation vor Publikum	informieren analysieren kommunizieren reflektieren produzieren präsentieren

2. „Medienbildung – Lesekonzept“

Aufbauen einer Lesekultur vom 1.Schuljahr an mit

- Lesepatin
- Lesestunde der gesamten Schule
- Vorlesewettbewerb
- Besuch der Stadtbibliothek
- wöchentliche Nutzung des Bücherbusses auf dem Schulgelände für Unterrichtsrecherche und Freizeit

3. „Medienbildung – Sicherheit im Netz“

- Bestandteil der PC-Kurse in den Jahrgangsstufen 3 bis 6
- regelmäßige Schulungen durch den Gewaltpräventionsbeauftragten der Polizei und bei aktuellen Anlässen (Cybermobbing)
- Sensibilisierung für den sicheren Umgang mit den sozialen Netzwerken – klasseninterne Schulungen durch die Mitarbeiter/in der Schulstation „Regenbogen“, Casablanca gGmbH

- Workshop-Angebote für Erziehungsberechtigte durch externe Anbieter in Kooperation mit dem Gewaltpräventionsbeauftragten der Polizei
- Fortbildungen für das Kollegium

4. Fachübergreifende Vermittlung der Basiskompetenzen

Aufbauend von der Jahrgangsstufe 1 werden die Kompetenzen in jedem Fach vermittelt.

Was ist eine Schulstation?

Eine Schulstation hilft und begleitet bei Belastungen in der Schule, in der Familie und im sozialen Umfeld der SchülerInnen. Sie arbeitet vor allem präventiv, um Problemlagen frühzeitig zu erkennen und deren Manifestierung zu verhindern.

Sie kooperiert mit anderen Fachdiensten und außerschulischen Einrichtungen im Bezirk und bildet ein Bindeglied zwischen Jugendamt, Schule und freiem Träger. Grundlage dieser Schulbezogenen Jugendsozialarbeit ist der Paragraph 13, SGB VIII.

Für wen ist die Schulstation?

Unsere Schulstation steht allen SchülerInnen und ihren Eltern sowie den LehrerInnen und ErzieherInnen der Grundschule am Buschgraben offen. Beratungen und persönliche Gespräche unterliegen der Schweigepflicht und finden in einem geschützten Rahmen statt.

Was bieten wir an?

Für alle:

- Beratung in Krisensituationen
- Konfliktschlichtung für Kinder, Eltern, LehrerInnen und ErzieherInnen
- Vermittlung und Begleitung zu weiterführenden Fachdiensten

Für SchülerInnen:

- Stärkung von sozialen Kompetenzen und Selbstvertrauen im Rahmen von Einzelförderung, Kleingruppen und sozialen Klassentrainings
- Konfliktlotsen-Ausbildung
- Im Stundenplan feststehende Unterrichtseinheiten mit dem Schwerpunkt „Soziales Lernen“
- Theaterpädagogische und tiergestützte Angebote

Was bieten wir an?

Für Eltern:

- Unterstützung bei Fragen zum Schulleben, Schulalltag und Lernen ihrer Kinder
- Beratung zu Erziehungsthemen
- Vermittlung von Freizeit- und Ferienaktivitäten ihrer Kinder (u.a. bei Zephir´s Sport-Attack)

Für LehrerInnen und ErzieherInnen:

- Begleitung von Kindern mit besonderem Betreuungsbedarf bei Ausflügen und Klassenfahrten
- Mitarbeit in schulischen und vernetzenden Gremien im Bezirk und Sozialraum
- Einzelfall- und Teamgespräche
- Beratende Teilnahme an Klassen- und Hilfekonferenzen
- Mitgestaltung schulischer Angebote

Kontakt

Schulstation Regenbogen

Schulstation Regenbogen
an der Grundschule am Buschgraben
Ludwigsfelder Straße 43-47, Raum 21 a
14165 Berlin-Zehlendorf
Tel.: 030 80 90 95 64
Email: regenbogen@zephir-ggmbh.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 15.00 Uhr
(während der Schulzeit)
In den Schulferien ist die Schulstation nicht besetzt.
Individuelle Gesprächstermine sind auch außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung möglich.

AnsprechpartnerIn

Sabine Fuchs

Ulf Spinar

Weitere Angebote von Zephir gGmbH

Unser gemeinnütziger freier Jugendhilfeträger besteht seit 1999. Wir bieten individuelle Beratung, Betreuung und Begleitung für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und ihre Eltern in schwierigen Lebenssituationen. Zu unserem Team gehören SozialpädagogInnen und SozialarbeiterInnen, PsychologInnen, staatlich anerkannte ErzieherInnen, LerntherapeutInnen und approbierte PsychotherapeutInnen.

Unsere Arbeitsbereiche

- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Begleiteter Umgang/Mediation
- Aufsuchende Familientherapie
- Sozialpädagogische Betreuungshilfe
- Psychotherapie für Kinder und Jugendliche
- Körperpsychotherapie
- Integrative Lerntherapie
- Hilfe für Schwangere und junge Mütter
- Unterstützung für Migranten
- Offene Jugendarbeit
- Freizeitangebote
- Schulbezogene Jugendsozialarbeit
- Kostenlose Rechts-, Schuldner- und Paarberatung

Zephir gGmbH
Kinder, Jugend und Familie
Sachtlebenstr. 36, 14165 Berlin
Tel.: 030 84 59 29 79
Fax: 030 84 59 29 88
Email: info@zephir-ggmbh.de
www.zephir-ggmbh.de

Unsere Arbeit wird unterstützt durch

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf | be Berlin

DAS JUGENDAMT.
Unterstützung, die ankommt.

Zephir gGmbH

Schulstation Regenbogen

an der Grundschule am Buschgraben

Schulbezogene Jugendsozialarbeit